

Rhein-Main-Gebiet: Quartierentwicklung mit 6.000 m² Dachfläche

Wohnen am grünen Taunusrand – mit begrünten Umkehrdächern dank Ravatherm-Dämmplatten

Innovativ, nachhaltig und klimafreundlich: Das charakterisiert das neue Wohnquartier „Am Südcampus“ in Bad Homburg. Im Frühjahr 2024 sind an der Stadtgrenze zu Frankfurt a.M. die ersten Bewohner eingezogen. Mehr als 500 Wohnungen in 27 Häusern und eine Kindertagesstätte hat die Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH errichtet. Die Planer haben dabei an die Taunuslandschaft angeknüpft und begrünte Umkehrdächer geschaffen – mit langlebigen Ravatherm XPS X 300 SL Dämmplatten. Die begrünten Dächer tragen zum besonderen Charakter des Quartiers bei.

Der Leitgedanke einer hohen Nachhaltigkeit ist in dem neuen Quartier auf Schritt und Tritt spür- und sichtbar. Das beginnt bei der energieeffizienten KfW 55-Bauweise und reicht bis hin zum zukunftsorientierten Mobilitätskonzept und der effizienten Heiztechnik. So beziehen die Bewohner ihre Wärme über das lokale Nahwärmenetz und eine eigene Wärmezentrale im Quartier.

Vor allem sollte das Wohnquartier am Südcampus aber eines sein: ein Zuhause mit Zukunft. Darum haben die Bauherren und Planer neben moderner Architektur viel Wert auf ein durchdachtes Begrünungskonzept gelegt. Die langlebigen, begrünten Umkehrdächer sind das Schlüsselement, realisiert mit den hochwertigen Ravatherm XPS Dämmplatten, die sowohl Nachhaltigkeit als auch Qualität vereinen.

Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit als Leitgedanke

Die begrünten Umkehrdächer der neuen Domizile leisten einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Quartiersentwicklung. Auf den insgesamt 9.000 m² Dachflächen kamen die Ravatherm XPS X 300 SL Dämmplatten sowie das wasserabweisende Systemvlies Ravatherm XPS MK zum Einsatz. Sie ermöglichen dauerhaft sichere und dichte Flachdächer, welche zudem eine hervorragende Wärmedämmung besitzen. Zugleich schützen sie die Abdichtungslagen vor Wind und Wetter. Die Verwendung von Ravatherm XPS im System Umkehrdach gewährleistet eine außergewöhnliche Langlebigkeit, wodurch im Gegensatz zum klassischen Warmdach die erste Sanierung entfallen kann. Diese hohe Qualität trägt langfristig zur Reduktion von Bauabfällen bei und unterstützt die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft.

I

„Ravatherm kann bei jedem Wetter drauf“

Nachhaltigkeit im Fokus, termingerechte Ausführung im Blick: „Wir haben schon oft mit Ravatherm-Platten gearbeitet“, sagt Karl-Heinz Kellermann, Geschäftsführer der ausführenden Spenglerei Kellermann aus Aunkirchen: „Wir wissen, dass sie sich leicht und schnell, auch bei schlechtem Wetter, verlegen lassen.“ Angesichts des Projektvolumens setzte die Spenglerei ein 12-15-köpfiges Team ein – je nach den Anforderungen während der zweieinhalbjährigen Bauzeit. „Auch lieferseitig hat alles sehr gut funktioniert“, sagt Kellermann: „Die Platten werden in einem Standardmaß passend zum Bauabschnitt angeliefert und wenn nötig, haben wir sie dann vor Ort so zugeschnitten, wie wir es brauchten. Überhaupt kein Problem.“

Die Dämmung wurde in einer Stärke von 260 mm ausgeführt, erläutert Stefan Lobes, Ravago-Gebietsleiter Technik Ost: „Die Platten lassen sich einfach auf der 2-lagigen Bitumenabdichtung auslegen, ohne dass sie verklebt oder geschraubt werden müssen. Darauf wird dann nur noch die wasserableitende MK Trennlage lose ausgerollt und schon kann mit dem Gründachaufbau begonnen werden.“ Die lose Verlegung erleichtert es auch, eventuell auftretende Schäden schnell und einfach zu beheben. Und undichte Stellen lassen sich beim Umkehrdach ohnehin leicht eingrenzen: „Begrünung entfernen, Platten rausheben, undichte Stelle abdichten und alles wieder so aufbauen wie zuvor – fertig“, erklärt Dachdeckermeister Kellermann.

Umkehrdach ist langlebig und wenig schadenanfällig

Eine solche Schadensbehebung ist bei einem Umkehrdach allerdings nur äußerst selten notwendig, betont Kellermann: „Da müsste schon etwas an der Abdichtung sein, aber das sieht man vor Verlegung der Dämmung.“ Aus seiner Sicht ist das ein großer Vorteil im Vergleich zum Warmdach: „Da kann durch Nachfolgegewerke auch mal etwas beschädigt werden, und das ist dann viel schwerer zu beheben als beim Umkehrdach.“

Die Bewohner des neuen Quartiers können sich zudem über langlebige Dächer freuen. Zugespißt gesagt: Wenn die heutigen Schulkinder ins Rentenalter kommen, werden die Ravatherm-Platten die Umkehrdächer immer noch perfekt vor Regen, Schnee und Witterungseinflüssen schützen. Denn die Platten aus extrudiertem Polystyrol-Hartschaum (XPS) behalten ihre hohe Wärmedämmfähigkeit dauerhaft bei.

Langfristiger Beitrag zur Kreislaufwirtschaft

Auch auf sehr lange Sicht tragen die Ravatherm XPS Dämmplatten damit zur Nachhaltigkeit bei: Sie verrotten nicht und lassen sich am Ende des Lebenszyklus einer Immobilie wiederverwenden. Da die Platten nicht verklebt werden, kann man sie einfach wieder abnehmen und bei anderen Dämmmaßnahmen einsetzen. Eine kostenintensive und umweltbelastende Entsorgung entfällt. Im

Wohnquartier „Am Südcampus“ spielt diese mögliche Wiederverwendbarkeit der Ravatherm-Dämmplatten eine wichtige Rolle: Auch auf lange Sicht werden keine neuen Rohstoffe benötigt. Das verkleinert den langfristigen ökologischen Fußabdruck des Quartiers.

Ein gutes Gefühl für die Projektbeteiligten und die Bewohner – und ein Beitrag zur nachhaltigen Wertsteigerung. Denn es ist absehbar, dass nachhaltiges Bauen und Wohnen in den nächsten Jahrzehnten weiter an Bedeutung gewinnen!

Ravago arbeitet zusammen mit dem FPX-Verband an einer nachhaltigen Lösung, um die Restabfälle der XPS-Produkte wiederzuverwenden. Mit XPS Circular bietet der Verband der XPS Hersteller ein einfaches und kostengünstiges Recyclingservice für XPS Verschnitt und Reste an, die auf Baustellen anfallen. Hierfür können die Kunden bequem den bundesweiten Entsorgungsservice des Onlineportals www.ecoservice24.com nutzen. Der Dienstleister holt separat in Säcken gesammelte XPS Abfälle und Verschnitte ab und führt sie dem Recycling zu. Die XPS Hersteller schleusen das entstehende Granulat dann erneut in ihren Produktionsprozessen zur Herstellung von XPS ein – eine echte Kreislaufschließung!

Welche Vorteile bieten Gründächer?

Mit Gründächern werden bebaute Flächen wieder zu Grünflächen. Die Dachbegrünung verbessert zudem das Raumklima der darunter liegenden Wohnräume: Sie speichert bis zu 90 % des Regenwassers und gibt es schrittweise durch Verdunstung frei. Das hat im Sommer einen kühlenden Effekt, während es im Winter wärmedämmend wirkt. Damit trägt es im Bad Homburger Südcampus zu verringerten Energiekosten bei und schont die Umwelt.

Über Ravago Building Solutions

Ravago Building Solutions ist der Spezialist von XPS-Dämmstoffen in Europa und Teil der Ravago Gruppe mit Sitz in Belgien. Mit seiner Dämmstoffmarke RAVATHERM™ XPS bietet Ravago Building Solutions ein breites Portfolio hochwertiger Lösungen für eine innovative und nachhaltige Wärmedämmung – von der Gründungsplatte und Perimeterdämmung bis zum Dach. Mit den leistungsstarken XPS-Dämmstoffen der Marke RAVATHERM™ unterstützt Ravago Building Solutions Architekten, Planer, Bauherren und Gebäudebetreiber dabei, bei ihren Bauprojekten Kosten zu minimieren und Energieeffizienz zu optimieren.

Presseanfragen bitte an:

Ravago Building Solutions Germany GmbH
Elisabetta Simona Magrone
Karl-Hermann-Flach-Straße 36, 61440 Oberursel
Elisa.Magrone@ravago.com